

Casablanca

Kino mit Courage



FILME & EVENTS

3.11. BIS 30.11.2022

NOVEMBER 2022

NEUE FILME:

Crimes of the Future

Bones and All

Beautiful Beings

VERANSTALTUNGEN:

James Bond-Filmreihe

80 Jahre ‚Casablanca‘

Europäischer Arthouse-Kinotag

Werner Herzog zum 80.



WIR SIND DANN WOHL DIE
ANGEHÖRIGEN

DIE GESCHICHTE EINER ENTFÜHRUNG

VIGGO MORTENSEN
LÉA SEYDOUX
KRISTEN STEWART



FESTIVAL DE CANNES
COMPÉTITION
SÉLECTION OFFICIELLE 2022

VON BODY-HORROR-VISIONÄR
DAVID CRONENBERG

CRIMES OF THE FUTURE

AB 10. NOVEMBER
IM KINO

weltkino

EDITORIAL

Harte Kost ist im November angesagt, oder zumindest solche, bei der das Lachen im Halse stecken bleibt – aber immer mit großartigen, preisgekrönten Filmen, vom visionären **Crimes of the Future** [▶ S. 11] von Horror-Altmeister David Cronenberg (den wir am 12. November live zuschalten!) über den ätzenden schwarzen Humor von **The Menu** [▶ S. 19] bis hin zu **Bones and All** [▶ S. 21] – dem Film, der beim Festival von Venedig für Diskussionen gesorgt hat wie kein anderer.

Mittendrin: **Beautiful Beings** [▶ S. 13] – endlich startet dieses cineastische Kleinod aus Island. Bei der Berlinale wurde der Film mit dem Europa Cinemas Label ausgezeichnet, einer Auszeichnung, die von einer Jury aus Kino-Betreiber:innen aus den Mitgliedskinos von Europa Cinemas vergeben wird. Dieses Mal saß Matthias Damm vom Casablanca mit in der Jury!

Und gleich zwei 80. Geburtstage sind zu feiern: Einerseits der des Films, der dem Südstadt-Kino seinen Namen gegeben hat – und daher gibt's genau 80 Jahre nach der Premiere endlich mal wieder **Casablanca im Casablanca** [▶ S. 25]. Und auch ein legendärer Filmemacher wurde vor einigen Wochen 80, Werner Herzog. Der Dokumentarfilm **Radical Dreamer** [▶ casa.jetzt/herzog] ist bereits im Oktober angelaufen, jetzt kommen noch zwei Sondervorstellungen dazu: Am 3. November läuft Herzogs einziger 3D-Film **Die Höhle der vergessenen Träume** und am 6. November als Matinée Herzogs Spielfilm über Kaspar Hauser **Jeder für sich und Gott gegen alle** [▶ S. 29].

Ganz zum Monatsende startet dann endlich eine große neue Reihe, die wir aus verschiedenen Gründen (von „Pandemie!“ bis „Leider sind die Filme aktuell gesperrt!“) mehrfach verschieben mussten, die uns wenn alles gutgeht nun aber die nächsten Jahre begleiten soll: Wir zeigen Bond. Und zwar komplett – vom allerersten „Bond“ **Dr. No** streng chronologisch bis in die Bond-Gegenwart. Natürlich gibt's zu jeder Vorstellung Gäste – und für alle Fans einen fast echten britischen Reisepass. Für alle, die sich bei jeder Vorstellung einen Einreise-Stempel holen, gibts Gratis-Martini – natürlich geschüttelt, nicht gerührt! [▶ S. 19]

Ab 3. November	Menschliche Dinge	9
	Wir sind dann wohl die Angehörigen	10
Do, 3.11., 19:00	[3D-Special] Die Höhle der vergessenen Träume	29
So, 6.10., 11:00	[CasaMatinée] Jeder für sich und Gott gegen alle	29
Mo, 7.11., 21:00	[Sneak Preview]	36
Di, 8.11., 19:30	[Männerwochen] Futur Drei	28
Ab 10. November	Crimes of the Future	11
	Beautiful Beings	13
	Elfriede Jelinek	14
Sa, 12.11., 13:30	[CasaKidsClub] Mission Ulja Funk	40
Sa, 12.11., 20:00	[Special] Crimes of the Future	28
So, 13.11., 11:00	[CasaMatinée] Ein Höhlengleichnis	32
So, 13.11., 16:00	[European Art Cinema Day] Mehr denn je	32
Mo, 14.11., 20:30	[Queerfilmnacht] Wet Sand	37
Ab 17. November	Bardo, die erfundene Chronik einer Handvoll Wahrheiten	15
	Hallelujah: Leonard Cohen, a Journey, a Song	17
	Die goldenen Jahre	18
	The Menu	19
Sa, 19.11., 13:00	[CasaAkademie] Diversität	30
So, 20.11., 11:30	[Agenda 2030-Kino] The North Drift	34
Mo, 21.11., 20:30	[Cinema della Casa] Synecdoche, New York	33
Di, 22.11., 19:30	[Männerwochen] Der Mann, der die Welt aß	28
Mi, 23.11., 20:15	[Film auf der Couch] Die Hände meiner Mutter	31
Ab 24. November	Bones and All	21
	König hört auf	22
	Grump	23
Do, 24.11., 19:00	[Film und Gespräch] Voices from the Fire	31
Fr, 25.11., 21:00	[Shorts Attack] Da haben wir den Salat	39
Sa, 26.11., 13:30	[CasaKidsClub] Die drei Räuber	41
So, 27.11., 11:00	[CasaMatinée] Casablanca	35
Mo, 28.11., 19:30	[Bond] Dr. No	26
Di, 29.11., 19:30	[Männerwochen] Das starke Geschlecht	28

Unsere Fragen gehen an Hans-Christian Schmid. Sein neuer Film ‚Wir sind dann wohl die Angehörigen‘ ist unser Film des Monats – und ab dem 3. November bei uns zu sehen. ▶ S. 10]

WOMIT KANN MAN EINEN KINOABEND VERDERBEN?

Sitznachbarn im Saal, die den Film live mitkommentieren.

MUSS MAN WÄHREND DES ABSPANNS SITZENBLEIBEN?

Muss man nicht, aber ich bleibe trotzdem sitzen, weil ich die paar Minuten, in denen es noch dunkel ist, ganz gerne mag, als Übergangszeit, bevor der Alltag außerhalb des Kinos von mir Besitz ergreift.

WAS FEHLTE DIR BISHER IN JEDEM KINO?

Mir fehlt meistens ein Café, in dem ich mich vor oder nach dem Film gern aufhalten würde.

WELCHER FILM HÄTTE NIE GEDREHT WERDEN SOLLEN?

In der sehenswerten Dokumentation ‚Lost in La Mancha‘ über das Scheitern der Dreharbeiten von ‚The Man Who Killed Don Quixote‘ sieht man sehr schön, was bei einem Filmdreh alles schief gehen kann. Der Ex-Monthy-Python Terry Gilliam und Johnny Depp kämpfen gegen viele widrige Umstände an.

WELCHE TECHNISCHE ENTWICKLUNG HAT DAS KINO RUINIERT?

Noch keine bisher. DVDs und Streaming-Angebote sind eine Gefahr, weil es bequem ist, zuhause auf dem Sofa zu bleiben. Aber ich bin mir sicher, dass es ein Bedürfnis gibt, Filme auf einer großen Leinwand zusammen mit anderen Menschen zu sehen.



Foto: Gerald von Fortis

Bundesstarts sind in der Regel täglich im Programm – oft über viele

Wochen. Außerdem laufen viele Filme aus dem Vormonat weiter.

Genaue Spielzeiten online, in den Tageszeitungen, über den wöchentlichen Programmnewsletter und auf Handzetteln, die im Kino ausliegen!

Unsere aktuellen Hygieneregeln: www.casa.jetzt/hygiene

KOMMT UND HEIZT!

von Theaterleiter Matthias Damm

Im Moment ist die Verunsicherung im Kreis der Kino-Kolleginnen und Kollegen groß: Aus der (noch nicht beendeten) Corona-Krise und dem 35-Grad-Sommer schlittern wir direkt in eine Energiekrise: Manche Kinos berichten von einer Verhelfachung ihrer Strom- und Gas-Abschläge und haben ernsthafte Überlebens-Sorgen.

Wie sieht das im Casa aus? Die Lage ist auch bei uns ernst – aber noch nicht hoffnungslos: Unser langjähriger Energie-Lieferant Naturstrom hat im Strom-Rahmenvertrag für die Kinos die Kosten in etwa verdoppelt. Beim Gas (das wir ebenfalls klimaneutral von Naturstrom beziehen) haben wir das große Glück, einen langfristigen Vertrag zu haben und noch bis Ende 2023 zum alten Tarif heizen zu können. Dennoch: Die Mehrkosten für Energie, für höhere Löhne und stark gestiegene Einkaufspreise sind erheblich.

Oberstes Ziel ist natürlich, möglichst viel Energie erst gar nicht zu verbrauchen. Neue Sensoren und minutengenaue Auswertung der Zähler erlauben es uns, alle Parameter so zu optimieren, dass immer nur dann geheizt oder gekühlt wird, wenn es auch tatsächlich notwendig ist – wir wollen den Komfort nicht reduzieren, aber jede Verschwendung verhindern.

Die teuren Investitionen in unsere modernen Lüftungsanlagen mit Wärme-Rückgewinnung zahlen sich nun aus: Anders als noch vor wenigen Jahren nutzt das Casablanca die komplette Abwärme der Kinogäste und der Projektoren zur Anwärmung der zugeführten Frischluft. Anders gesagt: Unsere nachhaltigste Energiequelle sind Sie, das Publikum. Mit ca. 100 Watt pro Person Heizleistung kommt bei vollen Sälen einiges an Energie zusammen. Ein reichhaltiges Programm an Filmen und Sonderveranstaltungen können wir immerhin anbieten – heizen Sie mit!

Seitens der Politik wurde bereits angedeutet, dass für die Kinos nicht abgerufenes Geld aus dem Pandemie-bedingten „Sonderfonds Kultur“ zugunsten einer Energiekosten-Unterstützung umgewidmet werden könnte – wir sind gespannt, wie das funktionieren wird und hoffen, die Krise ohne Preiserhöhungen meistern zu können.

Langfristig wird sich die Frage nach ganz neuen Lösungen stellen. Solarzellen auf dem Dach, Heizung mit Wärmepumpen oder bessere Isolierung? Wir werden sehen, was die Zukunft uns bringen wird!



**Hintergrundbild: Der Gaszähler der Wahrheit.
Mehr Infos über Nachhaltigkeit im Casa:**

► www.casa.jetzt/nachhaltigen

CLAUDE HEINRICH ADINA VETTER JUSTUS VON DOHNÁNYI HANS LÖW YORCK DIPPE ENNO TREBS

»EINER DER SPEKTAKULÄRSTEN
DEUTSCHEN KRIMINALFÄLLE –
MAL AUS ANDERER PERSPEKTIVE.«

FILMSTARTS.DE



EIN FILM VON
HANS-CHRISTIAN SCHMID

WIR SIND DANN WOHL DIE ANGEHÖRIGEN

DIE GESCHICHTE EINER ENTFÜHRUNG

NACH DEM GLEICHNAMIGEN BUCH VON JOHANN SCHEERER
DREHBUCH: MICHAEL GÜTMANN UND HANS-CHRISTIAN SCHMID

AB 3. NOVEMBER IM KINO

WWW.DIE-ANGEHOERIGEN.FILM

20th FOX ARTE MOIRÉ FFS+ münchenberlin PULSAR THE MARCHFACTORY

AB 3. NOVEMBER

MENSCHLICHE DINGE

Drama | OT: Les choses humaines

FR 2021 | R: Yvan Attal | 138 Min. | ab 12 | frz. OmU und dt. Fassung

► casa.jetzt/menschlichedinge

Wo fängt eine Vergewaltigung an? Was genau ist sexueller Konsens? Wo liegen die Grenzen von Lust? Ein spannender Thriller von Yvan Attal mit der herausragenden Charlotte Gainsbourg.

Man könnte meinen, die Farels sind eine Familie wie aus dem Bilderbuch: Jean Farel ist ein prominenter Fernsehjournalist, seine Frau Claire eine Intellektuelle, bekannt für ihr feministisches Engagement, ihr gemeinsamer Sohn Alexandre ist gutaussehend, sportlich und studiert in Kalifornien an einer Eliteuni. Bis eines Tages die Polizei vor der Tür steht: Ausgerechnet die 16-jährige Tochter von Claires neuem Lebensgefährten hat Anzeige wegen Vergewaltigung gegen Alexandre erstattet. Die glanzvolle Fassade zeigt gefährliche Risse, und das Leben aller gerät aus den Fugen, „wegen eines Aktes von 20 Minuten“ – ein Satz, für den Alexandres Vater einen Twitter-Shitstorm kassiert.

„Aufwühlend, kontrovers und relevant – Yvan Attal gelingt ein hochglanzpoliertes, schauspielerisch überzeugendes, aber auch didaktisches #MeToo-Drama.“ (Filmstarts.de)



AB 3. NOVEMBER

WIR SIND DANN WOHL DIE ANGEHÖRIGEN

Drama

D 2022 | R: Hans-Christian Schmid | 119 Min. | ab 12 | dt. Originalfassung

► casa.jetzt/angehoerige

Die Geschichte einer Familie im Ausnahmezustand. Hans-Christian Schmid erzählt den Entführungsfall Jan Philipp Reemtsma radikal aus der Sicht der Angehörigen.



Für den 13-jährigen Johann ist an einem Tag des Jahres 1996 plötzlich nichts mehr wie zuvor. Mit der Entführung seines Vaters erlebt er zum ersten Mal in seinem Leben wirkliche Angst – und wird Zeuge beklemmender 33 Tage. Polizisten werden zu Hausgenossen von fragwürdiger Kompetenz. Zwischen gescheiterten Geldübergaben erreichen ihn die verzweifelten Briefe seines Vaters. Immer deutlicher wird dabei, dass das Leben des Vaters nur entgegen der Polizeistrategie zu retten ist. Nach dem autobiographischen Roman von Johann Scheerer.

„Hans-Christian Schmid wirft eine kammerspielartige Enge auf die Leinwand, die er die Darsteller:innen grandios vermitteln lässt.“ (kino-zeit.de)

AB 10. NOVEMBER

CRIMES OF THE FUTURE

Body-Horror

CA u.a. 2022 | R: D. Cronenberg | 108 Min. | engl. OmU und dt. Fassung

► casa.jetzt/crimes

Ein verstörendes Meisterwerk: Der neue Film von Cronenberg ist ein faszinierendes Werk um Evolution, Innovation, Moral und Kunst.

In einer dystopischen Welt, in der nur noch wenige in der Lage sind, Schmerzen zu empfinden, entwickeln mehr und mehr Menschen Organe mit bislang unbekanntem Fähigkeiten. Performance-Star Saul Tenser nutzt seine Mutationen für die Kunst: In umjubelten Avantgarde-Shows lässt er sich die neu erwachsenen Körperteile von seiner Partnerin Caprice vor Live-Publikum herausoperieren. Seine spektakulären Darbietungen wecken bald den Argwohn der staatlichen Organ-Registrierungsbehörde und auch eine mysteriöse Untergrundorganisation verfolgt akribisch jeden seiner Schritte. Doch dann erhält Saul ein Angebot für die schockierendste Vorstellung seines Lebens.

„Ein großes, mutiges Werk eines furchtlosen Künstlers, der hier ein brutales und düsteres Statement zu der Welt, in der wir leben abgibt.“ (film-rezensionen.de)



Samstag, 12. November, 20:00 Uhr: Sondervorstellung mit anschließendem live übertragenen Gespräch mit David Cronenberg.

Sorgfältig vorbereitet. Brillant ausgeführt.

SEARCHLIGHT
PICTURES
the
MENU

RALPH FIENNES ANYA TAYLOR-JOY NICHOLAS HOULT

SEARCHLIGHT PICTURES PRESENTS A FILM BY RALPH FIENNES "THE MENU" ANYA TAYLOR-JOY NICHOLAS HOULT "THE MENU" CASTING BY JESSICA WOODS COSTUME DESIGNER JESSICA WOODS MUSIC BY JAMES NEWTON HOWARD EDITOR JAMES NEWTON HOWARD EXECUTIVE PRODUCERS JAMES NEWTON HOWARD PRODUCED BY JAMES NEWTON HOWARD WRITTEN BY JAMES NEWTON HOWARD DIRECTED BY RALPH FIENNES



**EXKLUSIV IM KINO
AB 17. NOVEMBER**

AB 10. NOVEMBER

BEAUTIFUL BEINGS

Drama | OT: Berdreymi

IS etc. 2022 | R: G. A. Guðmundsson | 123 Min. | ab 16 | isl. 0mU

▶ casa.jetzt/beautifulbeings

Vier Jungs, die ihren Weg suchen und sich dabei wie Ringkämpfer ineinander verhaken. Ein zugleich schmerzhafter und zärtlicher Film über die Frage, was Freundschaft ist. Wurde auf der Berlinale mit dem Europa Cinemas Label Preis als bester europäischer Film ausgezeichnet.



Ein Küstenstädtchen in Island. Addi ist 14 und streunt mit seinen Kumpels Siggí und Konni durch die Straßen. Der schüchterne Balli ist der Neue in der Gang, in der es eine klare Rangordnung gibt. Zusammen proben sie ihren Mut, naschen Pilze, betrinken sich und gehen spätnachts im Freibad schwimmen. Doch Aggressionen und Gewalt sind stets nur einen Lidschlag entfernt – vor allem bei Konni, den alle nur „das Tier“ nennen. Und dann träumt Addi, dass etwas Furchtbares passieren wird...

„Zwischen Halluzination, Albtraum und diffusen Vorahnungen inszeniert Regisseur Guðmundsson die in Addi schlummernden Ängste und Befürchtungen. Dabei entstehen fabelartige und mystische Bilder, die mit ihrer Schönheit im krassen Kontrast zu der gewaltigen Härte stehen, die ‚Beautiful Beings‘ fortlaufend dominiert und die durch ihre Intensität bis ins Mark kriecht.“ (Film plus Kritik)

ELFRIEDE JELINEK — DIE SPRACHE VON DER LEINE LASSEN

Dokumentarfilm

D 2022 | R: Claudia Müller | 96 Min. | ab 12 | dt. Originalfassung

► casa.jetzt/jelinek

Wunderkind, Skandalautorin, Feministin, Modeliebhaberin, Kommunistin, Sprachterroristin, *Enfant terrible* – zum ersten Mal wird die Geschichte von Leben und Werk der unvergleichlichen Elfriede Jelinek erzählt.



Der Dokumentarfilm nähert sich dieser nur auf den ersten Blick unnahbaren Künstlerin an und zeigt mit erstmals veröffentlichten Film- und Tonausschnitten, vielen unbekanntem Interviewpassagen und zum Teil neu aufgenommenen Off-Texten die zurückgezogene Autorin auch als Mensch in all ihren Facetten. Entstanden ist ein vielschichtiges, assoziatives und sinnliches Filmporträt, das Widersprüche umarmt und ihren kreativen Umgang mit der Sprache in den Mittelpunkt stellt.

„Von der Leine gelassen ist in dieser Doku nicht nur die Sprache Elfriede Jelineks. Auch die Bilder entfalten einen freien, assoziativen Strom, der den Film trägt und ihm eine experimentelle Anmutung verleiht. ... Mithilfe hochkarätiger Rezipientinnen und vieler Jelinek-Interviews entsteht dabei das Bild einer Autorin, die längst nicht so unzugänglich ist, wie es manche ihrer Texte vielleicht erwarten lassen.“ (swr2)

BARDO: DIE ERFUNDENE CHRONIK EINER HANDVOLL WAHRHEITEN

Drama

MX 2022 | R: Alejandro G. Iñárritu | 174 Min. | FSK offen | span. OmU

► casa.jetzt/bardo

Alejandro Iñárritu ist zurück – mit einer surrealen Reise eines mexikanischen Journalisten und Filmemachers durch Mexiko und Los Angeles.

Ein monumentales, bildgewaltiges und immersives Erlebnis, das von der eindringlichen und bewegenden Reise von Silverio handelt. Nachdem er mit einem renommierten internationalen Preis ausgezeichnet wird, ist er gezwungen, in sein Heimatland zurückzukehren, nicht ahnend, dass diese einfache Reise für ihn zu einer existenziellen Krise führt. Seine unsinnigen Erinnerungen und Ängste brechen sich Bahn und erfüllen seinen Alltag mit Verwirrung und Verwunderung. Mit viel Gefühl und Gelächter setzt sich Silverio mit allgemeinen und doch sehr persönlichen Fragen über Identität, Erfolg, Sterblichkeit, die Geschichte Mexikos und die tiefgründigen emotionalen Beziehungen zu seiner Frau und seinen Kindern auseinander – kurzum, was es bedeutet, in diesen merkwürdigen Zeiten menschlich zu sein.

„Der zuerst skurril-komisch, dann immer tiefer berührende Bilderreigen ist ein absurd-surreales, technisch extrem ambitioniertes Epos, wie man es garantiert noch nie gesehen hat.“ (filmstarts.de)



ESTHER
GEMSCH

STEFAN
KURT

UELI
JÄGGI

GUNDI
ELLERT

AB 17. NOVEMBER

„Eine kluge Komödie
für ein großes Publikum“

Blickpunkt:Film



www.diegoldenenjahre-film.de



FFA

Die Bundesagentur für Kultur und Medien

FFF Bayern

SWISS FILMS

Alamo Film

AB 17. NOVEMBER IM KINO!

HALLELUJAH: LEONARD COHEN, A JOURNEY, A SONG

Dokumentarfilm

US 2021 | R: Dayna Goldfine & Dan Geller | 115 Min. | ab 0 | engl. OmU

► casa.jetzt/hallelujah

Eine große Fülle an bisher unveröffentlichtem Archiv- und Interviewmaterial zeichnet anhand der bewegten Reise eines weltberühmten Songs ein vielschichtiges Porträt von Leonard Cohen.



Die Geschichte eines Songs, der unerwartet zu einem Welt-hit wurde – und das ultimative Porträt des Singer-Songwriters Leonard Cohen: Nachdem das namhafte Label Columbia Records „Hallelujah“ einst abgelehnt hatte und Leonard Cohen ihn 1984 bei einer kleinen Plattenfirma veröffentlichen musste, entwickelte sich sein Lied, an dem er sieben Jahre gearbeitet hatte, zu einem der meist der am meisten gecoverten Songs aller Zeiten.

Ob John Cale, Bob Dylan, Jeff Buckley oder der Oger „Shrek“: Sie alle begeisterten ihr Publikum mit ihrer ganz eigenen Interpretation einer Hymne, die Menschen weltweit bis heute fasziniert und bewegt.

„Ein mitreißendes Porträt über die Kraft des Ausdrucks, die Leonard Cohen mehr perfektioniert hat als die meisten Songwriter, die je gelebt haben.“ (RogerEbert.com)

DIE GOLDENEN JAHRE

Komödie

CH/DE 2022 | R: Barbara Kulcsar | 92 Min. | FSK offen | dt. Originalfass.

► casa.jetzt/goldenejahre

Charmante Feelgood-Komödie mit Tiefgang über ein Ehepaar in seinem dritten Lebensabschnitt auf der Suche nach dem Glück.



Endlich frei! Ausgelassen feiern die Eheleute Alice und Peter ihren Ruhestand und freuen sich auf die anstehende neue Lebensphase. Auf einer Kreuzfahrt im Mittelmeer – ein Geschenk der Kinder – wollen sie sich als Paar wieder näherkommen, so zumindest der Plan von Alice. Doch als Peter seinen kürzlich verwitweten Freund Heinz ungefragt mit auf die Reise nimmt, ist es aus mit der erhofften Zweisamkeit und lange angestaute Eheprobleme treten ans Tageslicht. Nach einem Landgang in Marseille kehrt Alice kurzentschlossen nicht mehr an Bord zurück und nimmt sich eine Auszeit ganz für sich. Auf getrennten Wegen finden sie schließlich nicht nur zu sich selbst, sondern auch zu einer neuen Art, ihre goldenen Jahre zu verbringen.

„Mit viel Witz, aber auch Raum für ruhige Momente inszeniert Barbara Kulcsar das Ensemble, aus dem Hauptdarstellerin Esther Gemsch herausragt.“ (Programm kino.de)

THE MENU

Drama

USA 2022 | R: Mark Mylod | 106 Min. | FSK offen | engl. OmU

► casa.jetzt/menu

Ein opulentes Mahl auf einer einsamen Insel – und ein Abend, der ganz anders endet als geplant ...

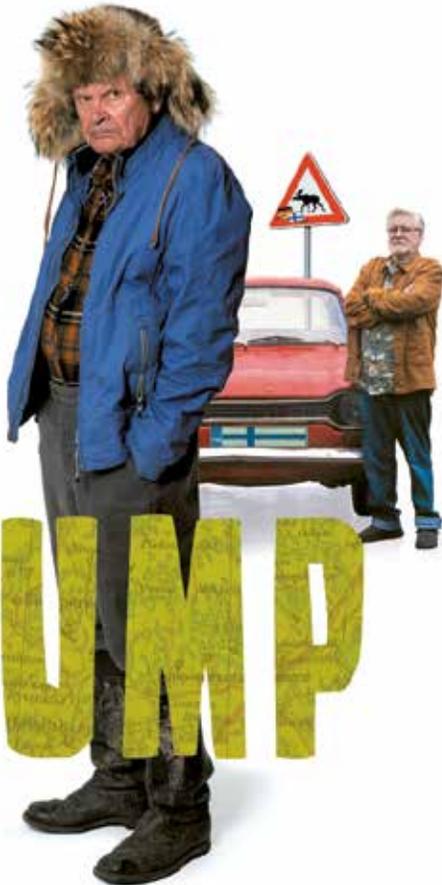
Auf einer abgelegenen Insel lädt ein enigmatischer Koch zu einem opulenten Mahl ein. Unter den Gästen befindet sich auch eine junge Frau (Anya Taylor-Joy), die zusammen mit ihrem Freund (Nicholas Hoult) angereist ist und schnell merkt, dass sich hinter der Fassade des extravaganten Restaurants mehr verbirgt als es auf den ersten Blick scheint...

„An ‚The Menu‘ wird man sich erinnern, auch nach der Rechnung und dem Verdauungsschnaps noch, für seinen tollen Cast und sein bissiges Drehbuch.“ (kino-zeit.de)



HEIKKI KINNUNEN
KARI VÄÄNÄNEN
ROSALIE THOMASS ALS GAST **SAMU HABER**

EIN FILM VON
MIKA KAURISMÄKI



GRUMP

AB 24. NOVEMBER IM KINO

www.grump.arsenalfilm.de

ARSENAL
FILMVEREIN

AB 24. NOVEMBER

BONES AND ALL

Drama

IT/USA 2022 | R: Luca Guadagnino | 130 Min. | FSK offen | engl. OmU

► casa.jetzt/bonesandall

Der meistdiskutierte Film in Venedig: Drama um ein Paar junger Kannibalen, das durch die USA zieht. Wilder Genre-Mix vom ‚Call Me By Your Name‘-Regisseur.

Der Film erzählt die Geschichte der ersten Liebe zwischen Maren, einer jungen Frau, die lernen muss, am Rande der Gesellschaft zu überleben, und dem temperamentvollen Außenseiter Lee. Als die beiden sich kennenlernen, beginnt eine tausend Meilen lange Odyssee durch die Schleichwege, versteckten Durchgänge und Hintertüren im Amerika der Reagan-Ära. Doch trotz all ihrer Bemühungen führen alle Wege Maren und Lee zurück in ihre schockierende Vergangenheit – und zu der alles entscheidenden Frage, ob ihre Liebe zueinander ihr Anderssein überwinden kann.



„Die ungewöhnliche Mischung aus Coming-of-Age, Lovestory, Road-Movie und Horror sorgt für Staunen und Gänsehaut gleichermaßen. Und sie hat Polarisierungspotenzial: Regie sowie Schauspielpreis in Venedig auf der einen Seite. Zugleich empörte Zuschauer, die schockiert von den Splatter-Szenen den Saal verlassen.“ (Programm kino.de)

KÖNIG HÖRT AUF

Dokumentarfilm

D2022 | R: Tilman König | 82 Min. | ab 12 | dt. Originalfassung

► casa.jetzt/koenighoertauf

Ein filmisches Denkmal, das den Mut, aber auch die Widersprüchlichkeit und den Menschen Lothar König in all seinen ungeschönten Facetten zeigt.

Lothar König trägt über dem rechten Auge eine riesige Narbe, weil ihn ein Neonazi einst bewusstlos geschlagen hat. Doch Lothar König ließ sich nicht unterkriegen. Er engagierte sich gegen Rechtsradikale, für Jugendarbeit und Integration von Ausländern weit über die Stadtgrenzen hinaus und wurde deutschlandweit bekannt. Bis heute geht er gegen Rechts auf die Barrikaden, oft in der ersten Reihe.

*„Das Filmporträt seines Sohnes Tilman ist keine Hommage, sondern die kritische Würdigung eines streitbaren Charakters, der sich mit der Pensionierung neu erfinden muss.“
(Luc-Carolin Ziemann, DOK Leipzig)*



GRUMP

Drama

D/FIN 2022 | R: Mika Kaurismäki | 109 Min. | dt. Fassung und OmU

► casa.jetzt/grump

Die Suche nach einem alten Auto wird zum Roadtrip durch Deutschland: Der neue Film von Mika Kaurismäki.



Der 72-Jährige Grump verbringt seine Tage mit der Suche nach Dingen, über die er sich ärgern kann. Valentinstag? Neumodischer Unsinn. Pasta mit Pesto? Exotischer Kram! Digitalisierung? Macht nur noch mehr Probleme! Aber was verbirgt sich hinter seiner harten Schale?

Seit seine Frau starb und seine beiden Söhne mit Familien aus Helsinki ihn nur sehr selten auf der runtergekommenen Farm besuchten, findet er alles sinnlos. Und dann wollte ihm sein Arzt noch den Führerschein entziehen...

Grump wollte Schluss machen, doch die ungewollte Schwangerschaft seiner Enkelin hauchte ihm wieder Lebensmut ein.

„Neben den brillanten finnischen Ikonen wie Kinnunen, Kari Väänänen und Silu Seppälä muss auch die wichtige Rolle der deutschen Rosalie Thomass als Tarmos lange verschollene Tochter Mariana erwähnt werden. Ihre Darstellung ist von der gleichen herzlichen Sensibilität geprägt wie der gesamte Film.“ (seiska.fi)



BOB DYLAN
JEFF BUCKLEY
JOHN CALE
BRANDI CARLILE
JUDY COLLINS
RUFUS WAINWRIGHT

Hallelujah

LEONARD COHEN,
A JOURNEY, A SONG

Ein Film von
DAYNA GOLDFINE
und DAN GELLER

DOGWOOF SONY PICTURES CLASSICS PROKINO WWW.HALLELUJAH-DEFILM.DE @PROKINO STUDIOCANAL

AB 17. NOVEMBER IM KINO

Hallelujah & Songs from His Albums

Das erste Karriere-umspannende Album des Songwriters, Musikers, Dichters, Romanciers und Malers Leonard Cohen.



Doppel-Vinyl Blau

Doppel-Vinyl Schwarz

CD

Ab jetzt erhältlich!

Unsere kultigen Filmreihen und Formate:

CINEMA DELLA CASA

Das Casa-Team präsentiert „Kino nach Art des Hauses“. ▶ S. 33

AGENDA 2030-KINO

Filme über Umwelt und Nachhaltigkeit, in Zusammenarbeit mit Bluepingu und dem Agenda-Büro der Stadt. Eintritt frei! ▶ S. 34

KURZ VOR FILM

Jeden Abend kurze Filme vor ausgewählten Vorstellungen. ▶ S. 38

SHORTS ATTACK

Seit 2002 gibt es Shorts Attack mit monatlich neuen Kurzfilmprogrammen in Berlin – und seit 2011 auch in Nürnberg! ▶ S. 39

SNEAK PREVIEW

Der Überraschungsfilm, immer am 1. Montag im Monat. ▶ S. 36

KINO AM NACHMITTAG

Für alle, die gerne nicht erst am Abend ins Kino gehen. ▶ S. 36

QUEER-FILMNACHT

Die besten, neuesten, schönsten, heißesten Filme mit queerer Thematik – Kino zum Genießen und zum Träumen! ▶ S. 37

CASA KIDS CLUB

Ausgewählte Filme mit Mehrwert für die kleinen Kinofans. ▶ S. 40

CASA AKADEMIE

Das Kino-Seminar für alle, die mehr wissen wollen. ▶ S. 30

BLACK LIVES IN AMERICA

Aktuelles afroamerikanisches Kino. ▶ Fortsetzung folgt!

JAHRHUNDERTFILME

Filme, die ihr 100-jähriges Jubiläum feiern – mit Live-Musik.
▶ Fortsetzung folgt!

LANGWASSER LICHTSPIELE

Kino für den tiefen Süden Nürnbergs – im Gemeinschaftshaus Langwasser. ▶ casa.jetzt/langwasser

CASA MATINÉE

Der Sonntag beginnt im Kino – jede Woche mit einem besonderen Film. ▶ S. 35



➔ [kassab.jetzt/bond](#)

Bond. James Bond. Vor 60 Jahren war der Agent des britischen MI6 zum ersten Mal auf einer Kinoleinwand zu sehen. Seitdem sind ganze Generationen mit ihm um die Welt gereist, wissen von seiner Lizenz zum Töten – und wie „Mann“ seinen Martini trinkt. Als populärkulturelle Ikone ist „007“ eine Projektionsfläche für die Begehren (und Abneigungen) seiner Zuschauer:innen; die Filme erstaunlich präzise Gradmesser für gesellschaftliche Tendenzen und Entwicklungen.

Zum Leinwandjubiläum startet das Casablanca seine James Bond-Reihe mit freundlicher Unterstützung des Instituts für Anglistik und Amerikanistik der FAU Erlangen-Nürnberg. In den kommenden Jahren zeigen wir – immer am vierten Montag im Monat – alle Bond-Filme in (fast) chronologischer Reihenfolge und beleuchten dabei mit einem facettenreichen Begleitprogramm das Phänomen Bond aus unterschiedlichen Blickwinkeln.

MONTAG, 28. NOVEMBER, 20:30 UHR

DR. NO

UK 1962 | R: Terence Young | 109 Min. | ab 12 | engl. OmU

Mit einer Einführung in den Mythos James Bond von Dr. Christian Krug (FAU Erlangen-Nürnberg).

MONTAG, 26. DEZEMBER 2022, 20:30 UHR

FROM RUSSIA WITH LOVE

UK 1963 | R: Terence Young | 111 Min. | ab 12 | engl. OmU

Mit einer Einführung in die Architektur bei James Bond durch die Architektin Isabel Strehle.

MONTAG, 23. JANUAR 2023, 20:30 UHR

GOLDFINGER

UK 1964 | R: Guy Hamilton | 106 Min. | ab 16 | engl. OmU

Mit einer Präsentation von Studierenden aus dem Seminar „The Cultures of James Bond“ (FAU Erlangen-Nürnberg).

MONTAG, 27. FEBRUAR 2023, 20:30 UHR

THUNDERBALL

UK 1965 | R: Terence Young | 134 Min. | ab 16 | engl. OmU

Mit einem Blick auf nukleare Bedrohung und deren Eindämmung bei James Bond durch Stephen Koetzing (FAU Erlangen-Nürnberg).



Damit alles seine Ordnung hat: Alle Gäste unserer Bond-Reihe erhalten einen fast echten britischen Reisepass – und zu jeder Vorstellung einen Einreisestempel.

Und mit vier Stempeln nach der ersten Staffel der Bond-Reihe gibts am 27. Februar einen Martini gratis – natürlich nicht gerührt!

Drei Vorstellungen im Rahmen der Männerwochen der Gleichstellungsstelle der Stadt Nürnberg – eine Einladung zur Information und zum Austausch, zur Sensibilisierung und Enttabuisierung. Nach jeder Vorstellung Fachgespräch mit Gästen.
 ▶ maenner.nuernberg.de

DIENSTAG, 8. NOVEMBER, 19:30 UHR

FUTUR DREI

▶ casa.jetzt/maennerwochen_futurdrei

Gäste: Ramona Deniz Nürnberger (Heroes Nürnberg) und Florian Jalsovec vom Jungenbüro Nürnberg.

DIENSTAG, 22. NOVEMBER, 19:30 UHR

DER MANN, DER DIE WELT ASS

▶ casa.jetzt/maennerwochen_dermann

Danach Gespräch mit Regisseur Johannes Suhm und Matthias Becker (Ansprechpartner für Männer, Stadt Nürnberg).

DIENSTAG, 29. NOVEMBER, 19:30 UHR

DAS STARKE GESCHLECHT

▶ casa.jetzt/maennerwochen_dasstarkegeschlecht

Danach Filmgespräch mit dem Regisseur Jonas Rothlaender, in Kooperation mit Pro Familia Nürnberg.



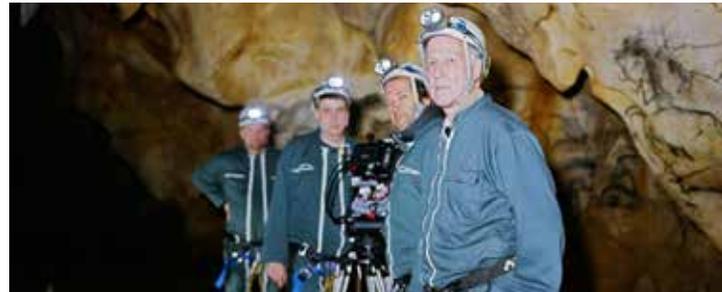
Der Mann, der die Welt aß

DONNERSTAG, 3. NOVEMBER, 19:00 UHR

[3D-SPECIAL] DIE HÖHLE DER VERGESSENEN TRÄUME

▶ casa.jetzt/traeume

Der einzige 3D-Film von Werner Herzog, aber nicht sein einziger großartiger Dokumentarfilm: Eine Reise in die normalerweise nicht zugänglichen Höhlen von Chauvet, mit ihren prähistorischen Fels-Malereien. **Sondervorstellung im Rahmen der Veranstaltungsreihe SHIFT des LEONARDO Zentrums, mit einer Einführung von Georg Simbeni.**



SONNTAG, 6. NOVEMBER, 11:00 UHR

[CASAMATINÉE] JEDER FÜR SICH UND GOTT GEGEN ALLE

▶ casa.jetzt/jederfuersich

1828: In Nürnberg taucht der Findling Kaspar Hauser auf. Die Stadt steckt ihn in die Kuriositätenschau eines Zirkus. Kaspar reißt aus und findet Unterschlupf bei Professor Daumer, der ihn sprechen, denken und Klavierspielen lehrt.

Werner Herzogs Meisterwerk über die Passion des Findlings Kaspar Hauser, gehört zu den Schlüsselwerken des neuen deutschen Films der 70er Jahre.



SAMSTAG, 19. NOVEMBER, 13:00 UHR

DIVERSITÄT

▶ casa.jetzt/akademie

Das Angebot für alle, die mehr über Film und Kino wissen wollen.

Der Begriff „Diversity“ fällt immer häufiger in Bezug auf die zeitgenössische Medienlandschaft. Aber welche Gedanken steckt dahinter, und welche Auswirkungen hat dieser Ansatz auf die Produktion und den Inhalt von Filmen? In diesem Vortrag wird das Thema Diversität sowohl aus historischer als auch zeitgenössischer Sicht besprochen. Dabei betrachten wir die Auswirkungen des Bestrebens nach einer repräsentativen Darstellung vor und hinter der Kamera, und die unterschiedlichen Versuche, diesen Prozess zu beschleunigen – vom „Bechdel Test“ bis #OscarsSoWhite.

Referentin: Fiona Pleasance hat fast 20 Jahre in der Film-/Video-Produktion in München und Nürnberg gearbeitet. Sie ist aktuell Lehrbeauftragte für Filmgeschichte und Filmanalyse. Sie hält Schüler- und Lehrerfortbildungen zum Thema Film, und ist seit 2017 in der Programmgruppe des Casa mit dabei.

Eintritt: 10 € (ermäßigt 8 €). Die Veranstaltung findet im Kino 1 statt. Bitte reservieren Sie Ihre Teilnahme rechtzeitig per E-Mail unter akademie@casablanca-nuernberg.de.



The Woman King

MITTWOCH, 23. NOVEMBER, 20:15 UHR

DIE HÄNDE MEINER MUTTER

Drama

D 2016 | R: Florian Eichinger | 106 Min. | ab 12 | dt. Originalfassung

▶ casa.jetzt/couch_haendemeinermutter

Ein Familientreffen auf einem Schiff wird zum Wendepunkt im Leben des 39-jährigen Ingenieurs Markus. Als sein Sohn Adam (4) von der gemeinsamen Toilettenpause mit Großmutter Renate eine kleine Schnittwunde davonträgt, erinnert sich Markus zum ersten Mal daran, was seine Mutter ihm angetan hat, als er selbst noch ein Kind war. Markus und seine Frau Monika sehen sich mit einer undenkbaren Wahrheit konfrontiert, einem Vergehen, das man einer Mutter nicht zugebraut hätte. **Mit anschließendem psychoanalytischen Filmgespräch mit erfahrenen Psychoanalytiker:innen.**

FILM UND DISKUSSION

DONNERSTAG, 24. NOVEMBER, 19:00 UHR

VOICES FROM THE FIRE

Doku | D/CZ 2021 | R: Helen Simon | 91 Min. | FSK offen | OmU

▶ casa.jetzt/voices

Eindringlicher Film über Frauen aus aller Welt und ihre Erfahrungen mit modernem Menschenhandel.

Aktuell werden jährlich ca. 40 Millionen Menschen Opfer des modernen Menschenhandels. Es ist der Höhepunkt eines jahrhundertelangen Prozesses der Entmenschlichung. Helen Simons Dokumentarfilm offenbart eine Revolution der Macht. Eine Macht, die einst gestohlen wurde und langsam wiedergewonnen wird. Es ist die Macht der Armen, der Verzweifelten, der Unbemittelten, der Ungesehenen und der Stimmlosen. Dies sind ihre Stimmen, es ist ihre Geschichte.

Anlässlich des Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen danach Diskussionsrunde in Kooperation mit dem AK Gleichstellung von Bündnis 90/Die Grünen!

SONNTAG, 13. NOVEMBER

11:00 UHR: [CASAMATINÉE] EIN HÖHLENGLEICHNIS

Drama | IT/FR 2021 | R: M. Frammartino | 93 Min. | FSK offen | ital. OmU
 ▶ casa.jetzt/eacd_ilbuco

Während des Wirtschaftsbooms in den 1960er Jahren wird im wohlhabenden Norden Italiens das höchste Gebäude des Landes gebaut. Zeitgleich bricht ein Forschungsteam ins unberührte Hinterland Kalabriens auf, um die tiefste Höhle Europas zu erkunden: ein mystisches Leinwandereignis, das unbekannte Tiefen des Lebens und der Natur offenlegt **Der Gewinner des Spezialpreises der Jury in Venedig 2021.**



16:00 UHR: [PREVIEW] MEHR DENN JE

Drama | FR/DE u.a. 2022 | R: Emily Atef | 122 Min. | FSK offen | frz. OmU
 ▶ casa.jetzt/eacd_mehr

Hélène (Vicky Krieps) und Mathieu (Gaspard Ulliel) sind seit vielen Jahren ein inniges Paar. Sie führen in Bordeaux ein glückliches Leben – bis die Konfrontation mit einer existenziellen Entscheidung Hélène aus dem Alltag reißt. **Preview mit anschließendem Filgespräch mit Emily Atef, live übertragen aus Paris.**



MONTAG, 21. NOVEMBER, 20:30 UHR

SYNECDOCHE, NEW YORK

USA 2008 | R: Charlie Kaufman | 118 Min. | ab 12 | engl. OmU
 ▶ casa.jetzt/dellacasa_synecdoche

Die persönlichste Filmreihe im Casablanca: Wir zeigen die Lieblingsfilme der Menschen, die im Casa arbeiten. Im November hat Luca aus der Casa-Programmgruppe die wahnwitzige erste Regie-Arbeit von Charlie Kaufman mitgebracht.

Theaterregisseur Caden Cotard wagt sich nach Erfolgen in der Provinz an den Broadway, wo er sein Meisterwerk erschaffen will – einen Spiegel seines Lebens, seiner persönlichen Innenwelt. Dafür lässt er in einer Lagerhalle eine eigene Stadt errichten, die im Verlauf der endlosen Proben immer weiter wächst und ein Eigenleben entwickelt, das wiederum unmittelbaren Einfluss auf Cotards Existenz hat.

„Charlie Kaufmans Regiedebüt ist ein komplexer, verwirrender und schwer fassbarer Film, der aber auch faszinierend, tiefgründig und dunkel komisch ist.“ (Little White Lies)





SONNTAG, 20. NOVEMBER, 11:30 UHR

THE NORTH DRIFT

Doku | D 2022 | R: Steffen Krones | 95 Min. | ab 0 | z.T. untertitelt

► [casa.jetzt/agenda_northdrift](#)

Ein spannendes Experiment über den Weg von Müll aus deutschen Flüssen in das Nordpolarmeer.

Wie gelangt Plastikmüll in die Arktis? 2019 beginnt der Filmmacher Steffen Krones ein Experiment und dokumentiert es. Lässt sich der weite Weg von Abfall von Dresden bis zu den Lofoten in Norwegen mit speziellen Bojen nachweisen, die wie Flaschenpost auf die Reise geschickt werden? Ein stetig wachsender Kreis von Mitstreiter*innen steht ihm mit Rat und Tat zur Seite und selbst Covid-19 kann das Projekt nicht aufhalten.

Danach Filmgespräch mit Regisseur Steffen Krones!
Eintritt frei dank ebl.

Wo kann man einen entspannten Sonntag-Vormittag besser verbringen als im Kinosaal? Ab Oktober gibt es im Casablanca wieder regelmäßig die CasaMatinée – jede Woche mit einem speziellen Highlight um 11:00 Uhr (bzw. dem Agenda 2030-Kino um 11:30 Uhr) im großen Saal und weiteren Filmen in den anderen Sälen. Die Kinokneipe ist geöffnet – es gibt ein kleines, feines Frühstücksangebot und Törtchen.

SO, 6.11., 11:00 [WERNER HERZOG ZUM 80.]

JEDER FÜR SICH UND GOTT GEGEN ALLE

DE 1974 | R: Werner Herzog | 109 Min. | ab 12 | ► [casa.jetzt/jederfuersich](#)
Zum 80. Geburtstag Herzogs zeigen wir einen seiner Klassiker über die Passion des Findlings Kaspar Hauser.

SO, 13.11., 11:00 [EUROPÄISCHER KINOTAG]

IL BUCO – EIN HÖHLENGLEICHNIS

IT/FR 2021 | R: Michelangelo Frammartino | 93 Min. | ► S. 32
Die wahre Geschichte der außergewöhnlichen Höhlenexpedition 1961 im Süden Italiens.

SO, 20.11., 11:30 [AGENDA 2030-KINO]

THE NORTH DRIFT ► S. 34

SO, 27.11., 11:00 [80 JAHRE CASABLANCA]

CASABLANCA

USA 1942 | R: Michael Curtiz | 102 Min. | ab 12 | engl. OmU

► [casa.jetzt/casablanca](#)

Genau 80 Jahre nach der Weltpremiere endlich wieder im Programm: Casablanca im Casablanca.



JEDEN MONTAG 14:00 UHR

► casa.jetzt/kinoamnachmittag

Der Termin für alle, die gerne schon früher ins Kino gehen – in Zusammenarbeit mit der AWO Nürnberg. Ab 13 Uhr ist die Kinokneipe für Kaffee und Kuchen geöffnet!



Grump

7. NOVEMBER: **WIR SIND DANN WOHL DIE ANGEHÖRIGEN** ▶ S. 10

14. NOVEMBER: **[DOKU-MONTAG] WERNER HERZOG – RADICAL DREAMER** ▶ casa.jetzt/herzog

21. NOVEMBER: **DIE GOLDENEN JAHRE** ▶ S. 18

28. NOVEMBER: **GRUMP** ▶ S. 23

SNEAK PREVIEW

MO, 7. NOVEMBER, 21:00 UHR

► casa.jetzt/sneak

Der Überraschungsfilm, immer am 1. Montag im Monat. Was läuft, wird nicht verraten – Nachfragen zwecklos!

sneakpreview

Der Überraschungsfilm im Casablanca



MONTAG, 14. NOVEMBER, 20:30 UHR

WET SAND

CH/GE 2021 | R: Elene Naveriani | 115 Min. | ab 12 | georg. OmU

► casa.jetzt/queer_wetsand

Die Queerfilmnacht im November: Generationsübergreifende Solidarität und queere Selbstermächtigung.

Ein Dorf am georgischen Schwarzen Meer mit freundlichen Menschen, die glauben, sich zu kennen. Eines Tages wird Eliko erhängt aufgefunden, und seine Enkelin Moe wird gerufen, die Beerdigung zu organisieren. Sie stößt auf ein Netz von Lügen, doch das Stillschweigen wird gebrochen, und sie erfährt die tragischen Hintergründe von Elikos verborgenem Liebesleben mit Amnon in den letzten 22 Jahren.

Eine Hommage auf alle Vergessenen, ein Kampf gegen die Engstirnigkeit und ein Akt der Ermächtigung für Generationen von Menschen, deren Identität unterdrückt wurde.

Jeden Tag kurze Filme: das gibts in Nürnberg nur im Casablanca. Vor ausgewählten Filmen des Abendprogramms läuft ein kurzer Vorfilm – der perfekte Einstieg in einen Kinoabend.

AB 3. NOVEMBER: BLOCKS

D 2022 | R: Adrian Jaffé | 3 Min. | FSK offen

Alle Blöcke schwingen im Rhythmus, bis einer aus der Reihe tanzt ...

AB 10. NOVEMBER: ZOON

D 2022 | R: Jonatan Schwenk | 5 Min. | FSK offen

Im nächtlichen Waldes tummeln sich matt schimmernde Axolotl. Als ein großer, zweibeiniger Waldbewohner vorbei kommt, beginnt ein ungewöhnliches Spiel.

AB 17. NOVEMBER: MITCH-MATCH #22: PFANNKUCHEN

HU 2020 | R: Géza M. Tóth | 3 Min. | ab 0

Auch Streichhölzer lieben Pfannkuchen. Aber dafür müssen sie sich etwas einfallen lassen.

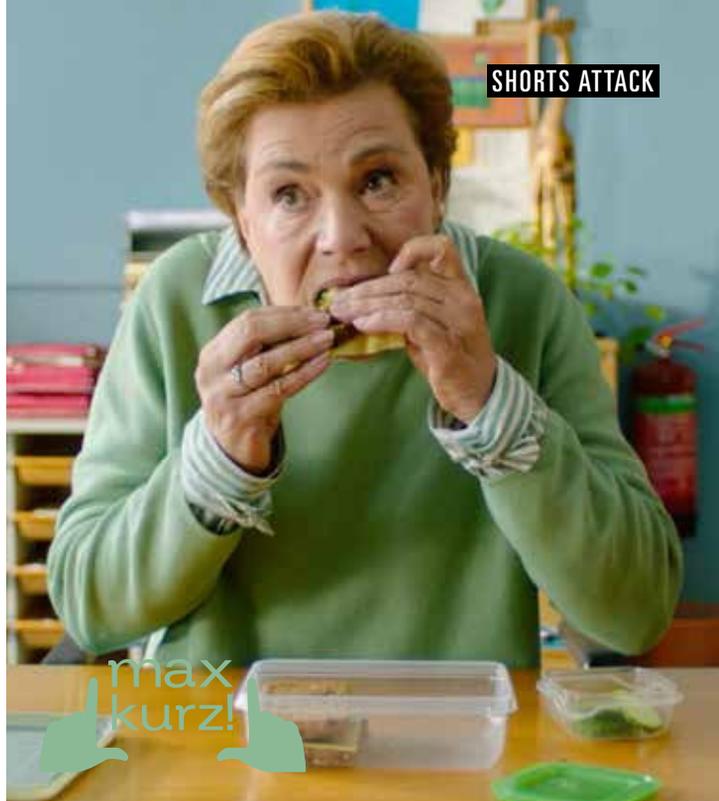


Ein zauberhafter Abend

AB 24. NOVEMBER: EIN ZAUBERHAFTER ABEND

SWE 2001 | R: Per Carleson | 3 Min. | ab 6

Irgendwie muss es ja weitergehen nach diesem Augenblick perfekter Liebe.



max
kurz!

Seit März 2002 gibt es Shorts Attack mit monatlich neuen Kurzfilmprogrammen in Berlin. Seit 2011 touren sie bundesweit. Im Casablanca werden die Kurzfilmprogramme moderiert – von Bernd und Black mit ihren Stirnlampen.

FREITAG, 25. NOVEMBER, 21:00 UHR

DA HABEN WIR DEN SALAT

Auf der ISS gibt es einen Zwischenfall, eine Lehrerin gerät an eine Mutter, Politiker schalten sich ein, Künstliche Intelligenz erweist sich als doof und irgendwo findet eine Demo statt. Derweil streiten sogar Tiere und auch Animationsfiguren haben es schwer: Da haben wir den Salat!

► casa.jetzt/shortsattack



Läuft am Sonntag, den
13. November um 15:00 Uhr
auch als Familienvorstellung.

SAMSTAG, 26. NOVEMBER, 13:30 UHR

DIE DREI RÄUBER

D 2007 | R: Hayo Freitag | 75 Min. | ab 0 | empfohlen ab 6
▶ casa.jetzt/casakids_dreiraeuber

Liebevoll handgefertigte 2D-Animation, die den einzigartigen Charme von Tomi Ungerers skurrilen Figuren wunderbar auf Film überträgt. Empfohlen ab 6 Jahren!

Die Zeichentrickverfilmung von Tomi Ungerers Bilderbuchklassiker ist eine ganz wunderbare Mischung aus Fantasie, Poesie, entwaffnendem Charme – und der richtigen Portion kindlicher Frechheit und Anarchie.

Der Film spinnt die Geschichte von Tiffany und den drei Räubern kunstvoll weiter. Die neuen, spannenden Abenteuer werden mit viel augenzwinkerndem Humor erzählt, ohne freilich die Botschaft des Buches zu verwässern, die da lauten könnte: Räuber sind die besseren Menschen! Oder: Frechheit siegt!

SAMSTAG, 12. NOVEMBER, 13:30 UHR

MISSION ULJA FUNK

D/PL/LUX 2021 | R: Barbara Kronenberg | 92 Min. | ab 6 | empf. ab 8
▶ casa.jetzt/casakids_mission

Gewinnerfilm „Goldener Spatz“: Ein elegant konstruiertes Roadmovie schickt zwei gegensätzliche Kinder auf eine gemeinsame Reise. Empfohlen ab 8 Jahren!

Die 12jährige Ulja lebt in einer deutschen Kleinstadt, ist etwas eigensinnig und bringt mit ihrem Wissensdurst regelmäßig ihre streng religiöse Oma Olga auf die Palme. Als Ulja einen kleinen Asteroiden entdeckt und feststellt, dass er in wenigen Tagen in Weißrussland auf die Erde fallen wird, verbannt Oma Olga alles aus Uljas Leben, was mit Wissenschaft zu tun hat. Da Ulja jetzt keine Möglichkeit mehr hat, den Asteroiden weiter zu verfolgen, heuert sie den nur ein Jahr älteren Henk an. Gemeinsam machen sie sich auf eine Reise quer durch Polen, um den Einschlag selbst zu sehen.

Läuft am Sonntag, den
27. November um 15:00 Uhr
auch als Familienvorstellung.



Das Kinoprogramm mit Vorverkauf und Reservierung finden Sie online auf www.casablanca-nuernberg.de



   / CasaNuernberg

EINTRITTSPREISE

Kino 1/3 8,50 EUR
 Kino 2 7,50 EUR
 Ermäßigt 6,00 EUR

(Mitglieder Casa e.V., Studierende, Schüler:innen, Schwerbehinderte)

U25 (für alle unter 25) 5,00 EUR
 Nürnberg-Pass/Kinder 4,00 EUR
 Montag ist Kinotag 6,00 EUR
 3D / Überlänge >130 Min. +1,00 EUR

Kassa blanko: Zahl so viel Du kannst! Montags 16–20 Uhr

KONTAKT UND ANFAHRT

Brosamerstraße 12
 (Am Kopernikusplatz)
 90459 Nürnberg
 Tel. 0911 / 45 48 24 (Kasse)
 Tel. 0911 / 217 92 46 (Büro)
info@casablanca-nuernberg.de



Mit den Öffentlichen: Haltestelle Aufseßplatz
 U-Bahn: Linie 1 oder 11 / Tram: Linie 5 oder 6 / Nachtbus: N8

Betreiber: Casa e.V.
 1. Vorsitzender: Gerhard Schwarz

Casa
 Verein für Kultur mit Courage

Herzlichen Dank an die Förderer des Casablanca: Zukunftsstiftung der Sparkasse Nürnberg | REINGOLD – Werbung für Menschen & Marken | reingold.media | Und die Vereinsmitglieder & Ehrenamtlichen, die das Kino am Laufen halten!

Klimaneutral auf Recycling-Papier gedruckt!



AB 1. DEZEMBER
 MEHR DENN JE



Emily Atefs intensiver und berührender Film über Liebe, Abschied und Loslassen mit einer überragenden Vicky Krieps.

AB 8. DEZEMBER
 SHE SAID



Maria Schraders Hollywood-Film über die Aufdeckung des weitreichenden Missbrauchskandals im US-amerikanischen Filmgeschäft.

MITTWOCH, 21. DEZEMBER, 21:00 UHR
 DER KURZFILMTAG



Unter dem Motto „Ich sehe was, was du nicht siehst“ feiern wir am kürzesten Tag des Jahres wieder die kurzen Filme!

wir träumten von freundschaft

beautiful beings

ein film von
guðmundur arnar guðmundsson



BIRGIR DAGUR BJARKASON · ÁSKELL EINAR PÁLMASSON · VIKTOR BENÓNYI BENEDEKTISSON

SNORRI RÁFNI FRÍMANNSSON · ANITA BRIEM · ISGERÐUR GUINNARSDÓTTIR · ÓLAFUR DAGRI ÓLAFSSON

DÜCK UND BEBE: GUÐMUNDUR ARNAR GUÐMUNDSSON · KAMERA: STURLA BRANDTH GRÍVLENI · OFF: SCHMITZ ANDRI STEINN GUÐJONSSON, ANDERS SKOV · TUNGSSTÄLTUNG: JAN SCHERMER
MUSIK: KRISTJAN EIDNES ANDERSEN · SZENARIÓ: HILDA HELGADÓTTIR · KOSTÜME: HELGA RÓS HANNAK · MAKE UP: KRISTÍN JÚLLA KRISTJANSDÓTTIR · KOPRODUZENTEN: LISE ORHEIM STENDER, JESPER MORTHORST,
NIMAYOUSEFI, PETER POSSNE, CAROLINE LUNJBERG, LINDA VAN DER HERBERG, JEROEN BEKER, PAVEL STRINAD · AUSFÜHRENDE PRODUZENTEN: GUÐMUNDUR ARNAR GUÐMUNDSSON, BIRGITTA BJARNSDÓTTIR
PRODUZENT: ANTON MARI SVANSSON · EINE PRODUKTION VON JOIN MOTION PICTURES · IM KOPRODUKTION MIT: MOTOR, HOBAB, FILM I VAST, BASTIDE FILMS, NEGATIV · UNTERSTÜTZE DURCH: ICELANDIC FILM CENTRE,
EURIMAGES, DANISH FILM INSTITUTE, ICELANDIC MINISTRY OF INDUSTRIES AND INNOVATION, NETHERLANDS FILM FUND, CZECH FILM FUND, SWEDISH FILM INSTITUTE, NORDISK FILM & TV FOND,
NETHERLANDS FILM PRODUCTION INCENTIVE · UNTER BETREIBUNG VON: RUV, SENA, SCANBOX, DR · IM VERLEIH VON: SALZGEBER · SALZGEBER.DE/BEAUTIFULBEINGS



AB 10. NOVEMBER IM KINO

salzgeber.de/beautifulbeings